



**Gesundheitsökonomisches Seminar im SS 2020**  
**Prof. Dr. h.c. Herbert Rebscher/Prof. Dr. Jürgen Zerth**  
**(c/o VWL III)**

**Themen (Betreuung Prof. Rebscher)**

1. Wettbewerbsordnung und Risikostrukturausgleich – die aktuelle Reformgesetzgebung
2. Die Ordnungsökonomische Bedeutung der Selbstverwaltung im deutschen Gesundheitswesen – kritische Bilanz der aktuellen Gesetzgebung
3. Krankenhaushonorierung über DRG ohne Pflegekosten – Gründe, Probleme, Folgen
4. Die Reform des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung – Machtbalance als ökonomische Bedingung von Verhandlungslösungen
5. Die Versicherungsinitiativen zur elektronischen Patientenakte – Potential, Mehrwert, Sicherheit
6. Wie kommt Neues in die Welt? – Innovationsbewertung und ihre Ordnungsfunktion
7. Wächst Diagnostik und Therapie zusammen? – Konsequenzen für die Versorgungsstruktur
8. Prozessbeschleunigung und Qualitätsunterstützung durch Digitalisierung, Big Data und KI/AI in der medizinischen Therapie
9. Digitalisierung, Big Data, KI – wissenschaftstheoretische Herausforderungen zwischen Korrelation und Kausalität
10. Mindestmengen als Steuerungsansatz für mehr Qualität in der stationären Versorgung?

**Themen (Betreuung Prof. Zerth)**

11. Medizinische Versorgung in der stationären Altenpflege: ein Schlüssel für eine gelungene integrierende Versorgung?
12. Woher sollen die Pflegekräfte kommen? Eine kritische Auseinandersetzung mit der Frage des Care-Mixes Pflege!
13. Der „Nutri-Score“ soll zu „gesundheitsbewusstem Verhalten“ anleiten: eine kritische gesundheitsökonomische Einschätzung
14. Apps auf Rezept: eine Bestandsaufnahme und Diskussion von „digitalen Anwendungen“!
15. „Der Notfall wird neu organisiert!“. Gesundheitsökonomische Implikationen einer Reform der Notfallversorgung
16. Ambulant-sensitive Krankenhausfälle: eine ordnungsökonomische Aufarbeitung der Debatte!
17. Sockel-Spitzen-Tausch in der Pflege: gesundheitsökonomische Implikationen aktueller Vorschläge zur Pflegepolitik!
18. Zukunft der (Krankenhaus-)Vergütung: Sind regionale Komplexpauschalen die Lösung?
19. Plattformen in der Gesundheitsversorgung: Wird es künftig eine Neuordnung der institutionellen Strukturen der Gesundheitsversorgung geben?
20. Big Data und Versorgungsforschung: Welche Konsequenzen sind für „Evidenz-basierte Versorgung“ zu erwarten? Eine kritische Bestandsaufnahme!

**Anmeldung** und Themenwahl vom **20. bis 24. Januar 2020** über **e-Learning-**

**Umgebung VWL III**

**Seminar Gesundheitspolitik**

<https://elearning.uni-bayreuth.de/course/view.php?id=24688>

**Jedes Thema kann maximal doppelt belegt werden!**

**Der Kurs richtet sich an Studenten in den Studiengängen:**

- Gesundheitsökonomie (Bachelor) – Bewertung 5 CP
- Gesundheitsökonomie (Master) – Bewertung 6 CP
- Economics (Bachelor)
- Economics (Master)

**Die Seminarleistungen bestehen aus:**

Hausarbeit (max. 15 Seiten); Seminarvortrag (alle) sowie zusätzlich einem Korreferat (Master) mit Abstract. Bitte verwenden Sie die Formatvorgaben von VWL III:

[http://www.fwiwi.uni-bayreuth.de/de/download/150902\\_Skizze\\_Wissenschaftl\\_Arbeiten.pdf](http://www.fwiwi.uni-bayreuth.de/de/download/150902_Skizze_Wissenschaftl_Arbeiten.pdf)

**Abgabetermin der Hausarbeiten:**

**4. Mai 2020** als PDF-Version per Mail an

**[juergen.zerth@wlh-fuerth.de](mailto:juergen.zerth@wlh-fuerth.de)**

**Die Seminarsitzung findet als Blocktermin statt. Nähere Informationen erfolgen mit separatem Aushang.**

13. Januar 2020

Gez.

Herbert Rebscher und Jürgen Zerth